

## Die slowenische Sprache in den Schulen eine Fremdsprache?

### Die Mehrheit ist für die slowenische Sprache bereit, für die Fremdsprache

(aus Novice, Klagenfurt, Nr.38, S.6; 20. 9. 2024; Auszugsweise Übersetzung; A.d.Ü.)

*„In den letzten Jahren haben wir den Trend erlebt, dass immer mehr Eltern ihre Kinder zum Slowenisch- Unterricht anmelden. Das heurige Schuljahr war in dieser Hinsicht ein historisches, ist doch erstmals seit dem Jahre 1959 die Mehrheit (51,2% bzw.2290 von 4469) der Schüler in Südkärnten zum Slowenisch-Unterricht angemeldet. Weniger erfreulich ist eine weitere Angabe: Bis zum Schuljahr 2016/17 hat der Landesschulrat die Slowenisch-Kenntnis der angemeldeten Schüler beim Eintritt in die Volksschule dokumentiert: Kaum 15% oder 97 Kinder in Kärnten ist damals mit guter Slowenisch-Kenntnis in die Schule gekommen, 16% mit bescheidener, 67% aber mit keiner.*

*Die slowenische Sprache in den Schulen eine Fremdsprache? “*

(Zu diesem Bericht drängen sich einige Fragen bzw. Bemerkungen auf:

- Anstelle des Fragezeichens am Ende des letzten Satzes müsste ein dickes Rufzeichen (!) stehen.
- Was ist der wahre Grund für die hohe Anzahl an Anmeldungen? (Kleinere Klassen? Mehr Lehrer? .....)
- Warum wurden die Spracherhebungen nach dem Schuljahr 2016/17 eingestellt?
- Warum hört man von den Evaluierungen der Sprachkenntnisse nach der 4. Klasse der VS nichts? Fürchten die Verantwortlichen, dass sich der zweisprachige Unterricht als Potemkinsches Dorf erweist?